

**Fliegl Fahrzeugbau GmbH**  
Oberpöllnitzer Str. 8  
D-07819 Triptis  
Telefon +49 (0)36482 830-0  
Telefax +49 (0)36482 830-60  
eMail [presse@fliegl-fahrzeugbau.de](mailto:presse@fliegl-fahrzeugbau.de)  
Internet <http://www.fliegl-trailer.de>



**Presseinformation vom 19. Dezember 2022**

## **Mehr Volumen – mehr Gewinn**

Die L.I.T AG ist seit über 30 Jahren eine Größe im Logistikgeschäft, auch die CI Logistik GmbH aus Karsdorf gehört mit etwa 170 Sattelzugmaschinen und 230 gezogenen Einheiten zum L.I.T.-Firmenverbund. „Wir haben in diesem Jahr bei Fliegl acht Fahrzeuge gekauft, einer davon ist der Dreiachs-Sattelaufleger mit der großen Mulde“, sagt CI Logistik-Geschäftsführer René Lange.

„Wir transportieren viel Schüttgut, von Sand und Kies bis hin zu Getreide, wir brauchen also viel Volumen und gleichzeitig eine hohe Nutzlast“, erklärt Lange. Um so flexibel wie möglich auf Transportaufträge reagieren zu können, orderte der Chef den Trailer mit einem geraden Stirwandeinsatz, an den sich bei Bedarf Paletten anlehnen lassen. Mit einem Leergewicht von ca. fünf Tonnen bei einem Ladevolumen von 50 Kubikmetern und einer Nutzlast von fast 30 Tonnen gehört der Dreiachs-Kipper, der Fliegl Revolution, zu den leichten Fahrzeugen in dieser Klasse.



Für das geringe Leergewicht sorgen unter anderem das Stahl-Chassis in Leichtbauweise, der patentierte Curved-Frontabschluss und die Alufelgen. Natürlich ist auch die Aluminium-Mulde so leicht wie möglich gebaut, die 2,15 Meter hohen Seitenwände bestehen aus 30 Millimeter starken Hohlkammerprofilen. Mit dem Revolution zeigt Fliegl, dass sich Leichtbau und Langlebigkeit nicht ausschließen: Der 6 mm starke Aluminiumboden der Mulde ist besonders leicht, mit einer Härte

---

**Ihre Ansprechpartner am Telefon**

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218

**Fliegl Fahrzeugbau GmbH**  
Oberpöllnitzer Str. 8  
D-07819 Triptis  
Telefon +49 (0)36482 830-0  
Telefax +49 (0)36482 830-60  
eMail [presse@fliegl-fahrzeugbau.de](mailto:presse@fliegl-fahrzeugbau.de)  
Internet <http://www.fliegl-trailer.de>



## Presseinformation vom 19. Dezember 2022

von 110 Brinell ist die Oberfläche aber besonders hart – das sorgt für geringen Verschleiß auch bei abrasiven Gütern. Im Boden eingelassen sind zwei zuschaltbare Rüttler, die mit Druckluft das Abladen etwa von Getreide beschleunigen. Die Membran-Rückwand besteht aus einer zweiflügeligen Tür, in jede der beiden Türen ist ein Kornschieber eingelassen, die rechte Tür bietet eine zusätzliche Sicherung der Verriegelung; auch die Klemmschrauben an der Mulde sind zusätzlich gesichert.

Clevere Details machen den Revolution Kipper äußerst alltagstauglich: Dank der speziellen integrierten Kotflügel fällt beim Beladen danebengegangenes Schüttgut gleich auf den Boden – und nicht später auf die Straße. Die konisch geformten Greenline-Mulden sind hinten 5 cm breiter als vorn, so bleibt einerseits kein Ladegut hängen, zusätzlich senkt die aerodynamische Muldenform den Luftwiderstand und damit den Kraftstoffverbrauch. Automatisch und pneumatisch klappt der Unterfahrschutz ein, sobald sich die Mulde hebt, und wieder aus, sobald sie sich senkt. Muss der Fahrer in die Mulde klettern, geht das ganz einfach über das geräumige Stehpodest an der Front. Eine Alu-Leiter ist natürlich ebenfalls an Bord.



Wer viel Schüttgut fährt, ist gelegentlich auf nassem, schlammigem Boden unterwegs; hier kann die Antriebsachse der Zugmaschine beim Abkippen zu leicht sein, die Räder verlieren die Traktion.

---

### Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218

**Fliegl Fahrzeugbau GmbH**  
Oberpöllnitzer Str. 8  
D-07819 Triptis  
Telefon +49 (0)36482 830-0  
Telefax +49 (0)36482 830-60  
eMail [presse@fliegl-fahrzeugbau.de](mailto:presse@fliegl-fahrzeugbau.de)  
Internet <http://www.fliegl-trailer.de>



**INNOVATING FOR YOU**

## Presseinformation vom 19. Dezember 2022

Beim DHKA 390 lässt sich die erste Achse anheben, dadurch verlagert sich ein Teil des Aufliegergewichts auf die Sattelplatte und sorgen so für mehr Grip. Die Anfahrhilfe ist funktionsfähig bis zu einer Achslastüberschreitung von 30 Prozent; ab einer Geschwindigkeit von 25 km/h senkt sich die Achse automatisch wieder ab.

Der DHKA 390 Revolution rollt auf SAF-Scheibenbremsachsen in Offroad-Ausführung, die ab Werk per Laser vermessen und perfekt eingestellt sind. Das sorgt für einen geringen Rollwiderstand, niedrigen Verbrauch und weniger Reifenverschleiß. Die polierten Alufelgen sehen nicht nur gut aus, sie tragen auch zum geringen Leergewicht bei. Dank dem Reifendrucküberwachungssystem TPMS von Haldex erkennt der Fahrer zu niedrigen Luftdruck und kann entsprechend auffüllen – das beugt Reifenplatzern vor und verringert ebenfalls den Reifenverschleiß.

Durch gute Sicht werden Anfahr Schäden vermieden und die Arbeitssicherheit erhöht, daher ist der DHKA 390 zusätzlich zum serienmäßigen Rückfahrcheinwerfer mit fünf weiteren LED-Arbeitsscheinwerfern bestückt: Einer oben innen an der Stirnwand, jeweils ein weiterer beidseitig sowie zwei weitere am Heck. CI-Logistik-Geschäftsführer Lange legt Wert auf Sicherheit; um die Unfallgefahr beim Rangieren zu minimieren, ließ er eine Rückfahrkamera montieren. Eine Besonderheit: der Heckscheinwerfer kombiniert eine weitwinklige und robuste Digitalkamera mit acht 40-Watt-Leuchtdioden in einem Gehäuse; das Kamerabild wird auf einen 7-Zoll-Farbmonitor im Fahrerhaus angezeigt.



---

**Ihre Ansprechpartner am Telefon**

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218

**Fliegl Fahrzeugbau GmbH**  
Oberpöllnitzer Str. 8  
D-07819 Triptis  
Telefon +49 (0)36482 830-0  
Telefax +49 (0)36482 830-60  
eMail [presse@fliegl-fahrzeugbau.de](mailto:presse@fliegl-fahrzeugbau.de)  
Internet <http://www.fliegl-trailer.de>



## Presseinformation vom 19. Dezember 2022

Rund 90.000 Kilometer wird der Trailer künftig pro Jahr in weiten Teilen Deutschlands zurücklegen. Damit CI Logistik mit dem Fahrzeug viele Jahre lang Geld verdient, bietet Fliegl 10 Jahre Gewährleistung gegen Durchrostung des Rahmens. Der Fahrzeughersteller aus Triptis hat als einziger auch die Luftfederaufnahmen im Blick; sie befinden sich an der tiefsten Stelle des Fahrzeugs und sind dauerhaft Schmutz und Feuchtigkeit ausgesetzt. Dank Feuerverzinkung der Aufnahmen steht einem langjährigen Betrieb nichts im Weg.

### Das Wichtigste auf einen Blick

Fliegl Revolution mit 50 cbm Mulde

- Bis zu 30 Tonnen Nutzlast
- Geringes Leergewicht (ca. 5000 kg) unter anderem durch: Seitenwände der Alu-Mulde aus Hohlkammerprofilen, Alufelgen, Stahl-Chassis in Leichtbauweise gefertigt, Curved-Frontabschluss
- Konische Alu-Mulde mit 50 Kubikmeter Volumen, Stirnwandeneinsatz für Palettentransport, Druckluftrüttler zum schnelleren Entladen
- Zweiflügelige Membran-Heckklappe mit Doppelgelenkscharnier, Klemmschrauben, Gummidichtung und Kornschieber
- Steinabweisende Integralkotflügel, Anfahrhilfe, Reifendrucküberwachungssystem, Rückfahrkamera im LED-Arbeitsscheinwerfer
- Feuerverzinkter Liftachs-Mechanismus mit 10 Jahren Gewährleistung gegen Durchrostung

### INNOVATING FOR YOU: Nachhaltige Produktion, nachhaltige Fahrzeuge

Bereits bei der Herstellung von Anhängern und Aufliegern für Bau, Spedition und Logistik achtet Fliegl auf Nachhaltigkeit. So wird an einem zentralen Standort konstruiert, produziert und montiert; CO<sub>2</sub> verursachende Zwischenwerksverkehre über weite Distanzen entfallen. Für sein modernes Trailerwerk in Thüringen weist Fliegl eine positive Energiebilanz aus - die Stromproduktion liegt über dem eigenen Verbrauch. Fliegl betreibt ein Blockheizkraftwerk und hat großflächige Photovoltaikanlagen installiert; geheizt wird mit Hackschnitzeln und Abfallholz.

Die Lackierung der Fahrzeuge erfolgt in einer hocheffizienten, ressourcenschonenden Anlage, energieintensive Einbrennvorgänge sind nicht nötig. Um den Energieverbrauch weiter zu drosseln, hat Fliegl in Puls-Schweißmaschinen und in Fiber Laseranlagen investiert und die Hallenbeleuchtung komplett auf LED umgestellt. Das neue Hochregallager speist aufgewandte Energie wieder in den Kreislauf ein. Beim Einkauf von Fahrzeugkomponenten achtet Fliegl auf die Abnahme von Full Truck Loads, so dass Anlieferungen immer unter optimaler Auslastung erfolgen.

Den Fahrzeugkonzepten liegt eine nachhaltige Produktphilosophie zugrunde. Leichtbau besitzt einen hohen Stellenwert, so dass Fliegl beim Trailergewicht Spitzenwerte erzielt - zugunsten von Nutzlast und CO<sub>2</sub> Ausstoß. Das Fliegl Quick Lock

---

### Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218



**Fliegl Fahrzeugbau GmbH**  
Oberpöllnitzer Str. 8  
D-07819 Triptis  
Telefon +49 (0)36482 830-0  
Telefax +49 (0)36482 830-60  
eMail [presse@fliegl-fahrzeugbau.de](mailto:presse@fliegl-fahrzeugbau.de)  
Internet <http://www.fliegl-trailer.de>



## Presseinformation vom 19. Dezember 2022

System generiert ein Aerodynamik-Plus bei Gardinenauflegern. Es kommt ohne hervorstehende Verschlusschnallen aus, sodass eine völlig ebene Planenfläche entsteht.

Sattelkipper von Fliegl werden serienmäßig mit aerodynamischer konischer Mulde gebaut und mit Curved Chassis, das über einen runden, extrem flachen Rahmenhals verfügt - der Kipper ragt nicht über die Zugmaschine hinaus. Windabweiser und die innovative Membran Rückwand reduzieren ebenfalls den Luftwiderstand. Nur Fliegl stellt die Spur aller Trailer individuell und exakt per Laser ein - für weniger Rollwiderstand und geringeren Reifenverschleiß. Fliegls zweiachsige Twin Gardinensattel senken den Kraftstoffverbrauch und die Mautkosten im Vergleich mit Dreiaxsern deutlich.

Ökologie und Nachhaltigkeit – Fliegl Trailer meint es ernst. Für seinen ganzheitlichen Ressourceneffizienzansatz wurde Fliegl Trailer mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2016 ausgezeichnet.

[www.fliegl-trailer.de](http://www.fliegl-trailer.de)

---

**Ihre Ansprechpartner am Telefon**

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218